

"Nein, liebe Freunde, das habe ich bestimmt nicht gewollt!"

Autor(en): **Grogg**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 26

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zum neu entbrannten Streit um den Spitteler-Nachlaß

„Nein, liebe Freunde, das habe ich bestimmt nicht gewollt!“

Berichtigung

Zum Bild von P. Bachmann in Nr. 22 des Nebelspalter, betreffend Milchverwertung.

Die Darstellung beruht offenbar auf einer falschen Meldung. Wir bedauern die irreführende Glosse umso mehr, als es weder dem Mitarbeiter noch der Bildredaktion gelingt, die betreffende Zeitungsmeldung zu ermitteln.

Bildredaktion des Nebelspalter.

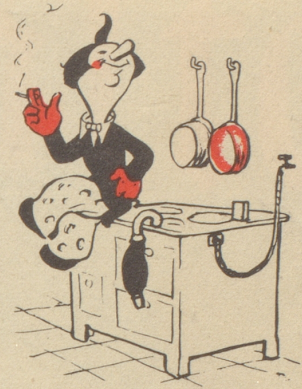


Preis-Kreuzworträtsel Nr. 23:

Die Auflösung lautet: «Nur ein einzig Volk kann auf die Dauer bestehen.» Die Buchpreise aus dem Nebelspalter-Verlag erhalten:

Frl. Müller Edith, Buchhändlerin, Murten. Frl. Thildy Irminger, Emmenmatt. Frl. Zürcher Trudi, Zug. Frl. Doris Brühlmann, Cassarate-Lugano. Felix Boshard, Rietbad (Toggenbg.). Stammischgenossen Hotel Fédéral, Luzern. A. Christen-Frank, Stans. Kapp Paul, Luzern. HD. Carl Fischer, Feldpost. Lt. E. Valet, Qm., Feldp. Four. Gfr. Wiget Hermann, Sargans. Füsilier Misteli Robert, Feldpost.

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
 beim Bahnhof. Seeausicht. Bes. KAPPENBERGER



Ein reduzierter Gasverbrauch
 Wird allgemein gefordert auch.
 Nur Casimir für sich bekennt:
 Wozu das Gas? Wenn mir nur brennt:
 Die gute *Capitol*

Sonderegger

So sind diese Größen, die kleinen!
 So sind sie, weiß Gott! In der Tat!
 Sie sind so klein, wie sie scheinen
 und wären gern Bundesrat.

Und bieten sich dann auch nur Spuren
 (nur Spuren von Spuren am End)
 von «günstigen Konjunkturen»,
 so greifen sie zu behend.

Doch, wie es oft geht im Leben
 und wie es so manchmal geschah:
 Sie greifen wohl zu — doch daneben
 und sitzen jämmerlich da.

Es ist eine alte Geschichte,
 nur immer in neuer Gestalt ...
 Wir vernehmen die letzten Berichte
 vom Bundesanwalt. Paul Altheer.

Kreuzworträtsel Nr. 25:

Auflösung: «D'Chriesi imache ischt jetzt wichtiger als Braenne.»

Preiswert kaufen
 will man heute mehr denn je,
 drum geht man mit Vergnügen zur bekannten
Tuch AG
 Gute Herrenkonfektion
 Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn, Stans, Wohlen, Zug, Zürich.
 Depots in:
 Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds